

Das Tagebuch von mArtin...

02. Oktober 2026 18:20 Uhr

Es gab in den Nachrichten von Gestern oder Vorgestern einen Bericht über *Lena Schilling*. Es wären Deepfake-Videos über sie aufgetaucht und sie würde sich dagegen wehren und eine Offensive starten. Es war tatsächlich kein Hauptthema im Mittagsjournal, sondern lediglich eine Meldung am Rande. Die letzte Meldung, die ich von Lena Schilling wahrgenommen habe, war eine, nach welcher sie Gerüchte in die Welt gesetzt hat – und deshalb ein Gerichtsverfahren anstehend war. Was mit diesem geschehen ist, kann ich nicht mehr sagen. Dann weiß ich noch, dass sie für ihre Partei, die Grüne Alternative, ins EU-Parlament gezogen ist.

Mein erster Gedanke, den ich hatte, als ich diese Nachricht hörte war: » *Das war sie wahrscheinlich selber – damit kommt sie endlich wieder in die Nachrichten...*«. Zuerst musste ich noch lächeln, weil ich sicher nur deshalb so von ihr denke, da sie mir nicht koscher ist. Über eine Politikerin, die mir sympathisch ist, würde ich sicher nicht so denken. Aber da sind eben diese wirklich seltsamen Vorfälle in ihrer Vorgeschichte. Dass sie Gerüchte über andere Menschen in die Welt gesetzt hat, wonach ein Mann der häuslichen Gewalt bezichtigt wird, ist halt schon sehr schwer zu vergessen. Ich kann mir keinen Menschen vorstellen, der so etwas macht. Insofern ist meine heutige Vermutung auch nicht so extrem weit hergeholt. Immerhin ist sie wieder in den Nachrichten...

(C) mArtin 2026